

Vergeudung

Samstag, 5. Mai 2012

Kolumne "Wort zum Sonntag ", Haimo L. Handl, 6. 5. 2012:

Vergeuden ist nicht per se negativ. Unter gewissen Umständen kann es eine hohe Qualität sein, dass man sich selbst oder etwas Anderes vergeudet oder vergeuden kann. Die Qualität, vor allem die übliche negative, rührt von den Verhältnissen, dem Maß, den Auswirkungen her. Ressourcenvergeudung kann rasch zu dauernden oder nachhaltigen bzw. irreparablen Schäden führen. Verschwendungshaltungen sind meist auch Ausdruck respekt- und rücksichtslosen Verhaltens, bar jeder Verantwortlichkeit.

Video / Podcast